ANTIMILITARISMUS — Wider Befehl und Gehorsam

Gut siebzig Jahre nach dem deutschen Einmarsch in Polen und dem Beginn des zweiten Weltkriegs sind Auslandseinsätze der Bundeswehr wieder an der Tagesordnung. Der Umbau der Bundeswehr von einem reinen "Verteidigungsheer", hin zu einer Interventionstruppe für internationale Krisenregionen, wird weitestgehend mit einer ebensolchen Selbstverständlichkeit zur Kenntnis genommen, wie die zunehmende Aufrüstung oder die Diskussion um einen möglichen Bundeswehreinsatz im Inneren. Doch das ist nicht alles: Immer offensiver wirbt die Bundeswehr an Schulen – die zivilgesellschaftlichen Alternativen haben oft keine Möglichkeit, sich vorzustellen. Diese Tatsache zeigt den fortgeschrittenen "Militarismus" in der deutschen Gesellschaft auf. Zwar gibt es vereinzelte Stimmen, die die Abschaffung der Wehrpflicht fordern, jedoch wird dies selten politisch-moralisch argumentiert, sondern die öffentliche Diskussion dreht sich um finanzielle Aspekte.

Wir möchten daher in diesem Seminar einen anderen Schwerpunkt setzen und uns kritisch nicht nur mit der historischen, sondern vor allem der aktuellen Dimension von Militarismus auseinander setzen.

Dabei wollen wir das Seminar nicht mit leeren Händen verlassen, sondern wir möchten gemeinsam **Materialien** für eigene antimilitaristische Aktionen **entwickeln**. **Theoretisch – historisch** wird die Auseinandersetzung anhand verschiedener Fragen laufen:

Was bedeutet Militarismus überhaupt? Wo sind die Unterschiede von Antimilitarismus und Pazifismus? Wie hängt Militarismus mit anderen Aspekten, wie Kapitalismus, Nation und Geschlecht zusammen?

In Bezug auf die aktuelle Dimension werden uns Fragen beschäftigen wie: Welche Bedeutung hat Militarisierung in der Gesellschaft heutzutage? Welche Rolle spielen dabei Europa und Amerika, welche Deutschland? Wo können wir in unserem eigenen Umfeld eine zunehmende Militarisierung feststellen? Wie ist das mit der Bundeswehr an Schulen? Wie stehen wir zur Wehrpflicht?



Zu diesen und anderen Aspekten wollen wir gemeinsam mit euch arbeiten, lesen, lernen, debattieren, Standpunkte entwickeln, sowie Alternativen und Aktionen überlegen.

PROGRAMM:

Freitag:

Inhaltlicher Einstieg

Samstag:

Theoretischer Hintergrund und historische Dimension: Kapitalismus, Nation und Geschlecht

(Anti-)Militarismus heute: Bundeswehr an Schule und Wehrpflicht

Sonntag:

Entwickeln von Aktionsideen Anregungen für die Bildungsarbeit

MILITARISMUS!

"Wenige Schlagworte werden in unsrer Zeit so häufig gebraucht, und kaum ein Schlagwort bezeichnet etwas so Verwickeltes, Vielgestaltiges, Vielseitiges, eine in ihrem Ursprunge und Wesen, ihren Mitteln und Wirkungen so interessante und bedeutsame Erscheinung, eine Erscheinung, die so tief in dem Wesen der Klassengesellschaftsordnungen gewurzelt ist und die dennoch auch innerhalb der gleichen Gesellschaftsordnung, je nach den besonderen natürlichen, politischen, sozialen und wirtschaftlichen Verhältnissen einzelner Staaten und Gebiete, so außerordentlich mannigfaltige Formen annehmen kann."

Aus: Karl Liebknecht - "Militarismus und Antimilitarismus" (1907)

DIE ANMELDUNG

Die Zahl der Plätze ist begrenzt, eine Bestätigung erfolgt nach Reihenfolge der Anmeldung.

Die Anmeldungen bitte bis spätestens 09. August 2010 an:

SJD – Die Falken – Bundesvorstand z.Hd. Maike Groen Lützowplatz 9 10785 Berlin Tel: 030-26103013 maike.groen@sid-die-falken.de

Name	
Straße	
Straise	
	_
PLZ, Ort	
Telefon / Handy	
E-Mail	_
L Man	
O Vogetarierla	
O VegetarierIn	
O Andere Besonderheiten:	

Ich melde mich hiermit verbindlich für das Seminar "Antimilitarismus" vom 10.-12. September 2010 an.

Ort, Datum Unterschrift (Bei Minderjährigen bitte auch die Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

DAS ORGANISATORISCHE

Die Teilnahmekosten...

... betragen 25,- € pro TeilnehmerIn für Übernachtung, Verpflegung und Programm.

Die Anreise...

... müsst ihr gemeinsam mit eurer Gliederung vor Ort oder alleine organisieren. Ihr kriegt eine Fahrtkostenerstattung, wenn ihr eine BahnCard 50 der 2. Klasse habt oder früh bucht und so angemessene Sparpreise verwendet. Ansonsten wird der Fahrpreis nur anteilig ausgezahlt. Bei Fragen wendet euch an das Bundesbüro.

Die Adresse des Veranstaltungsortes lautet:

SBZ – Salvador – Allende – Haus Haardgrenzweg 77 45739 Oer-Erkenschwick www.allende-haus.de

Eine Wegbeschreibung und aktuelle Informationen findet ihr im Internet unter:

www.wir-falken.de → "Termine"



ANTIMILITARISMUS

Wider Befehl und Gehorsam!

Seminar für Jugendliche

Vom 10. bis 12. September 2010

Im Salvador-Allende-Haus
In Oer-Erkenschwick



